0 Euro jekt gutes Gelingen.

Rhh WO Bl. 6.10.2005

Im „(Un)ruhestand"

Langjähriger Leiter des Kirchenchores feierte Abschied

Nackenheim (gm) – Ein ganz außergewöhnlicher Tag war der diesjährige Kerbesonntag für den langjährigen Leiter des Katholischen Kirchenchores Nackenheim, Dieter Rudolf. Im Rahmen des festlichen Kerbe-Hochamtes wurde Dieter Rudolf offiziell als Chorleiter verabschiedet. Pfarrer Reinhold Ricker berichtete, dass der „Unruchestädler" D. Rudolf mehrere Pfarrer erlebt und deren jeweiligen Eigenheiten zur Genüge erfahren habe. Aber alle Details fielen unter das Beichtgeheimnis, das auch D. Rudolf wahre.



Dieter Rudolf. Foto: gm

Als äußeres Zeichen der Anerkennung für die 28jährige Arbeit als Chorleiter des Katholischen Kirchenchores St. Gereon Nackenheim überreichte Pfarrer Ricker die Heilige Cäcilie, Schutzheilige der Kirchenmusik, als handgeschnitzte Statue. nachdem die Figur gesegnet war, nahm Dieter Rudolf die Figur in Besitz und brachte diese auf die Empore - den Wirkungskreis des Kirchenchores.

Auch für den Nachwuchs habe Dieter Rudolf gesorgt, so Pfarrer R. Ricker, schließlich habe dessen Tochter, Dr. Renate Lang, bereits die aktive Leitung des Chores übernommen. Die „technische Leitung" verbleibe allerdings beim „(Un)ruheständler" Rudolf, so Pfarrer Ricker weiter in seiner Laudatio.

Mit anhaltendem Applaus dankte die gesamte Pfarrei dem ehemaligen Chorleiter Dieter Rudolf.

Die Heilige Cäcilie wird sicherlich einen Ehrenplatz im Hause der Familie Rudolf einnehmen.